

# Naturfotografie im Havelland

Die Ferienhausvermietung Liane Zemlin bietet gemeinsam mit dem Naturfotografen und Autor Markus Botzek in diesem Frühjahr ein naturfotografische Workshop-Wochenenden an. Der ehemalige Präsident der Gesellschaft Deutscher Tierfotografen GDT Markus Botzek hat im Rheinwerk-Verlag einige Bücher zum Thema Naturfotografie erfolgreich veröffentlicht. Demnächst erscheint auch der erste Band seiner „Deutschlandsafari“ im Fotoforum-Verlag. Darüber hinaus ist Markus Botzek als Naturfotograf für renommierte Magazine tätig und verzaubert die Leser mit einzigartigen Bildern.

## ***Ein praxisnahes naturfotografisches Wochenende im Naturpark Westhavelland.***

Nach einer theoretischen Einführung geht es mit der Kamera mehrfach raus in die Natur, um an den unterschiedlichsten Motiven die Aspekte der Bildgestaltung und die technischen Möglichkeiten der Ausrüstung umzusetzen. Und natürlich soll auch das Naturerlebnis nicht zu kurz kommen, da dies ein hohes Innovationspotential mit sich bringt.

Termin: 12.-14. April 2019

Ort: Ferienhaus Zemlin in Lochow/ Havelland

### **Ablauf des Workshops:**

Freitag: Anreise und Kennenlernen. Die Unterkünfte können ab 15 Uhr bezogen werden. Gegen 17:30 Uhr geht es in den Seminarraum zum gegenseitigen kennen lernen und gemeinsamen Abendessen.

Ab 19 Uhr ein Einführungsseminar:

- wie verhalte ich mich in der Natur
- wie und wo komme ich an Motive
- wo und wie komme ich an Bildideen und wie setze ich sie vor Ort und am Motiv am ehesten um
- welche Ausrüstung benötige ich für meine Bildideen und wie passe ich die Bildideen meiner Ausrüstung an
- wie setze ich die Funktionen der Kamera kreativ ein
- Bildgestaltung und ihre Wirkung

Samstag: Fotoexkursion vor dem Frühstück in der näheren Umgebung der Unterkunft. Je nach Wetter zum Sonnenaufgang an den See und Makromotive in der Wiese. Nach dem Frühstück Fotoexkursion.

Nach einer Mittagspause besteht Gelegenheit, einige Bilder für die abendliche Bildbesprechung vorzubereiten. Danach geht es erneut mit der Kamera in die Natur.

Nach dem Abendessen widmen wir uns der Bildbesprechung. Dazu können sowohl Bilder des Tages als auch mitgebrachte Archivbilder der Teilnehmer herangezogen werden. Also: Bilder mitbringen.

Sonntag: Vor Frühstück Fotoexkursion in die Umgebung der Unterkunft. Nach dem Frühstück begeben wir uns bis zur Mittagspause auf Fotoexkursion. Nach der Mittagspause findet der Auszug aus den Unterkünften statt. Danach ist noch einmal Zeit, in der Natur auf Bilderfang zu gehen.

Gegen 18 Uhr endet der Workshop nach einer abschließenden Gesprächsrunde.

**Ort:** Der Workshop findet im Naturpark Westhavelland, genauer in Lochow, statt. Das liegt bei Rathenow in der Nähe von Berlin. Die Region ist einer der dunkelsten Orte Deutschlands und daher auch zum ersten deutschen Sternepark erklärt worden. In dieser alten Kulturlandschaft gibt es aber auch eine reichhaltige und ursprüngliche Natur, wie etwa an den Ufern der Havel. Im Havelländischen Luch leben sogar die letzten Populationen der Großtrappe in Mitteleuropa und die Region ist für viele Zugvögel eine wichtige Zwischenstation.

**Teilnehmerzahl:** Maximal 10 Personen. Bei mindestens 6 Teilnehmern findet der Workshop statt.

**Kosten:** Das gesamte Workshop-Wochenende kostet 300 € pro Person. Darin enthalten sind 150 € für Unterkunft und Verpflegung sowie 150 € für den Workshop.

**Unterkunft und Verpflegung:** Die Teilnehmer sind in Ferienwohnungen für 2 Personen untergebracht, wobei aber jedem Teilnehmer ein eigenes abschließbares Schlafzimmer zur Verfügung steht. Die reichhaltigen Mahlzeiten werden gemeinsam in einer großen Wohnküche eingenommen. Zudem stehen alkoholfreien Getränke ausreichend zur Verfügung. Spezielle Speiseanforderungen wie z. B. Vegetarisch, Vegan etc., können nach Voranmeldung berücksichtigt werden.

**Anmelden und Buchen:** Mit einer Anmeldung zum Workshop per Email-Nachricht an [info@ferienhaus-zemlin.de](mailto:info@ferienhaus-zemlin.de) ist der Workshopplatz verbindlich gebucht.

Sie erhalten dann von Markus Botzek und der Ferienhausvermietung zeitnah eine Buchungsbestätigung. Danach ist Zahlung für die Unterkunft mit Verpflegung an die Ferienhausvermietung Liane Zemlin und für den Workshop an Markus Botzek zu überweisen.

**Ausleih Canon-Kamera:** Auf Wunsch kann eine hochwertige Kamera und Objektive -bis 600 mm- von Canon, nach Voranmeldung für Testzwecke kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

### **Häufig gestellte Fragen:**

Findet der Workshop bei jedem Wetter statt? - Ja. Es gibt kein Wetter, bei dem Naturfotos nicht möglich sind. Wir haben aber natürlich auch die Möglichkeit, Pausen, theoretische Besprechungen und Praxis in der Natur ggf. dem Wetter anzupassen.

Welche technischen Voraussetzungen sind nötig? - benötigt wird eine Kamera. Teleobjektive sind für die Vogelfotografie von Vorteil, Makroobjektive für die Welt des Kleinen. Es wird aber auch darauf hingearbeitet, mit jedem Objektiv ein Bildergebnis zu bekommen. Ein Stativ ist sicher sinnvoll.

Welche Vorkenntnisse brauche ich? - Eigentlich keine. Das beherrschen der eigenen Kamera ist natürlich von Vorteil, wir werden aber wenn nötig auch die Zeit haben, sowohl fotografische wie naturkundliche Grundlagen anzusprechen und zu erarbeiten.

Welche Motive erwarten mich? - Das ist in der Naturfotografie nie ehrlich und mit Sicherheit zu sagen. Wir werden die Großtrappen in Buckow und den Gülper See sowie die große

Grabenniederung mit seinen reichhaltigen Vogelarten wie z. B. Schilfrohrsänger, Rohrammer, Schellenten, Graugans- und Kranichfamilien von Beobachtungstürmen etc. .... fotografieren. Und desweiteren sicher viele Makromotive wie seltene Pflanzenarten, Schmetterlinge und Insekten etc. .. in der Naturlandschaft ausfindig machen. Daneben stehen die weiten Landschaften, das Ufer der Havel und der Lochower See auf dem Programm, sodass wir einen kleinen naturfotografischen Rundumschlag durchführen werden.

Welche Kleidung sollte ich mitbringen? - Festes Schuhwerk ist wichtig, zur Sicherheit vielleicht Gummistiefel. Nichts stört beim fotografieren mehr als nasse Füße. Eine Regenhose ist sehr hilfreich, wenn man sich wegen der Makromotive oder einer besseren Perspektive auf den feuchten oder taunassen Boden knien oder legen möchte.

### **Impressionen vom letzten Workshop Anfang Mai 2018:**







